Job Manager: Mobilität im Metallhandwerk

Mobiler Datenaustausch

Serviceaufträge mit dem Job Manager erledigen

Papier über Papier – wer kennt das nicht? Jeder noch so kleine (Service)-Auftrag verursacht enorme Prozesskosten und erhöht den Verwaltungsaufwand. Abhilfe schaffen die Segnungen des mobilen Datenaustausches.

Bereits seit 2008 nutzen wir den Job Manager E-R-Plus der Essener T.A. Project GmbH für die kaufmännische Organisation unseres Unternehmens", sagt Björn Bergmann, geschäftsführender Gesellschafter der 1874 gegründeten und ebenfalls in Essen ansässigen Stahl- und Metallbau Bergmann GmbH & Co. KG. „Wir suchten seinerzeit nach einer Gesamtlösung, die auch sinnvoll partiell einzusetzen ist und mit den Anforderungen unseres Unternehmens wachsen sollte", berichtet er und lobt: „Mit E-R-Plus haben wir dank der Branchenerfahrung und Praxisorientierung des Entwicklers eine gute Entscheidung getroffen." Insbesondere die intuitive Benutzerführung habe die Belegschaft in die Lage versetzt, ohne größere Reibungsverluste mit dem System zu arbeiten, sodass sich die Erfolge in der Abwicklung der Projekte schnell zeigten.

Gesellschafter Björn Bergmann lobt E-R-Plus

Kosten sparen. Als serviceorientiertes Unternehmen hat Bergmann schon damals an dem Modul „Serviceaufträge" besonderen Gefallen gefunden. „Wie oft kam es früher vor, dass zwar Servicearbeiten ausgeführt und vom Kunden unterschrieben wurden, der unterschriebene Stundenzettel aber nicht oder nicht rechtzeitig für die Rechnungstellung an die Firmenzentrale weitergegeben wurde", erinnert sich der Geschäftsführer. Heute werden alle Serviceaufträge terminlich verfolgt und „warten" auf den Rücklauf der Stundenzettel. „Dadurch habe ich so manchen Euro gespart, und zudem waren wir schnell in der Lage, unsere diesbezüglichen Geschäftsaktivitäten auszubauen."

Job Manager: intuitiv anzuwenden

Im Gespräch

Thomas Annies, Geschäftsführer T.A. Project

Unsere Redaktion hatte Gelegenheit, mit Thomas Annies, dem geschäftsführenden Gesellschafter der Essener T.A. Project GmbH, das nachfolgende kurze Interview zu führen.

Thomas Annies

Herr Annies, warum sollten Metallhandwerker den Job Manager nutzen?
Thomas Annies: Im Verhältnis zur durchschnittlichen Auftragssumme sind die Prozesskosten für das Handling von Serviceaufträgen einfach zu hoch. Es ist daher wichtig, dass die Mobilität auch im Metallhandwerk Einzug hält. Die Möglichkeiten der mobilen Kommunikationstechnologie werden bisher nur unzureichend genutzt.

Wie können auf diese Weise die Kosten für die Abarbeitung von Serviceaufträgen reduziert werden?
Thomas Annies: Es ist ausschlaggebend, die Abläufe und Kommunikationswege zu automatisieren. So sollten neue Serviceaufträge mit allen notwendigen Informationen unmittelbar elektronisch an verfügbare Serviceteams weitergegeben werden können.

Gibt es weitere Gründe für den mobilen Einsatz?
Thomas Annies: Neben der Kostenersparnis wird sich der Informationsaustausch qualitativ verbessern. Auch, wenn der Servicemitarbeiter mehrere Tage unterwegs ist, können abgearbeitete Aufträge abgerechnet werden. Darüber hinaus kann der Außendienstler die Verfügbarkeit von Artikeln inklusive der Verkaufspreise online abfragen.

Was passiert, wenn das Internet mal nicht verfügbar ist?
Thomas Annies: Unsere Entwickler haben hierfür einen Offline-Modus implementiert. Sobald das Internet wieder mobil verfügbar ist, werden die Daten synchronisiert.

Wer kann den Job Manager nutzen?
Thomas Annies: Der Job Manager ist intuitiv anzuwenden. Wer sich mit einem Handy auskennt, wird auch mit dem Job Manager zurechtkommen.

Welche technischen Voraussetzungen benötigt der Job Manager?
Thomas Annies: Neben einem internetfähigen Smartphone auf Android-Basis – idealerweise mit GPS – stellen wir als Basissoftware das bewährte Servicemodul aus E-R-Plus zur Verfügung. Kunden von E-R-Plus können den Job Manager natürlich als Add-on nutzen.

Herr Annies, vielen Dank für das informative Gespräch. red ◊

Sehr gut findet Björn Bergmann auch die Möglichkeit, individuelle Servicekonditionen zu hinterlegen, sodass die fakturierten Artikel und Stundensätze immer mit denselben Werten berechnet werden. Besonders interessant ist für ihn die integrierte Verfolgung von Material, das zunächst bestellt werden muss – beispielsweise, wenn anlässlich einer Türwartung ein defekter Obentürschließer nicht im Montagewagen mitgeführt wurde beziehungsweise nicht auf Lager ist. So kann unmittelbar nach Eingang des Obentürschließers ein erneuter Montageeinsatz mit dem Kunden vereinbart werden.

Mobil mit Tablet PC. Als bahnbrechend bezeichnet der Metallbauer die mobile Bearbeitung der Serviceaufträge über einen Tablet PC oder ein Smartphone mit dem Android-Betriebssystem. Die in E-R-Plus erfassten Serviceaufträge werden über einen mobilen Internetzugriff an den Tablet PC gesendet. Somit kann die Abarbeitung der Aufträge jederzeit den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Bergmann nennt ein Beispiel: „Soll ein Notfall noch am selben Tag ausgeführt werden, erhält der Mitarbeiter eine entsprechende Nachricht. Mittels integrierter Navigation (GPS) findet er schnell den Zielort und kann sich über die mitgelieferte Telefonnummer direkt mit dem Kunden abstimmen."

Nach erfolgter Arbeit werden die Stunden und gegebenenfalls die Materialien in das mobile Gerät eingegeben und elektronisch vom Kunden signiert. Mittels eines mobilen Druckers kann der erledigte Serviceauftrag als Kundenkopie vor Ort ausgedruckt werden. Die erfassten Daten gehen umgehend über den mobilen Internetzugriff an die Firmenzentrale und können dort mit wenigen Mausklicks abgerechnet werden. Ist am Einsatzort einmal kein Internetzugriff möglich, werden die Daten zunächst offline gespeichert, die Synchronisation erfolgt dann automatisch bei nächster Gelegenheit.

Fazit. „Der Job Manager ist eine tolle Sache", lautet das Resümee in Björn Bergmanns Erfahrungsbericht, „er eröffnet den Handwerkern zu einem angemessenen Preis den Weg in die mobile Zukunft." red ◊

Unser Service im Internet:
www.metallbau-online.info

Film, Video

Weitere Fotos

Checkliste, Formeln

Texte, Infos

Info + Kontakte

T.A.Project GmbH
Prinz-Friedich-Straße 28F
45257 Essen
Tel. +49 (0)201/9460057-0
Fax +49 (0)201/9460057-50
info@taproject.de
www.taproject.de
www.erplus.de
www.metall-markt.net

Stahl- und Metallbau
Bergmann GmbH & Co. KG
Frintroper Straße 37-39
45355 Essen
Tel. +49 (0)201/688686
Fax +49 (0)201/75001676
info@bergmann-essen.de
www.bergmann-essen.de
www.metall-markt.net

metall-markt.net